

Ulrich Schachtschneider

## Positionen linker Parteien und sozialer Bewegungen zur Energie- und Klimapolitik der EU

- 1 Fragestellung/ Vorgehen
- 2 Positionsfeld: Integration des Energiemarkts
- 3 Positionsfeld: Soziale Energiewende
- 4 Fazit

Vorstellung der vorläufigen Ergebnisse der Studie

Rosa Luxemburg Stiftung

21.02.13 Berlin

## Positionen linker Parteien und sozialer Bewegungen zur Energie- und Klimapolitik der EU Fragestellung/ Vorgehen

- Energie- und Klimapolitik der EU-Kommission?
- Linke Parteien und Bewegungen?
- Kritik in Dokumenten?
- Auswahl von Themen → Fragenkatalog
- Interviews
- Steckbriefe
- Positionsfelder

## EU-Energiepolitik allgemein

Mit Lissabon (2009) eigener Bereich

Ziele:

- Funktionierender Energie-Binnenmarkt
- Förderung der Interkonnektion
- Versorgungssicherheit
- Förderung von Effizienz und EE

unter Beachtung von:

- Solidarität zw. Mitgliedern
- Binnenmarkt-Regeln
- Umweltschutz

Geteilte Zuständigkeit:

- EU und Mitglieder können legislativ wirken
- Ausnahme: Mitglieder können E-Mix bestimmen
- EU-Gesetze mit Beeinflussung dieses E-Mixes aber i.O.

## EU-Kommission: Energie 2020-Strategie

- 1 „Europa energieeffizient machen“
- 2 „Gewährleistung eines freien Energieverkehrs“
- 3 „Sichere und erschwingliche Energie für die Bürger und Unternehmen“
- 4 „Vollzug eines Technologiewandels“:  
„Die Führungsrolle Europas im Bereich  
Energietechnologien und Innovation ausbauen“
- 5 „Starke internationale Partnerschaft, vor allem mit unseren Nachbarn“

## Energie- und Klimapolitik der EU-Kommission: Kritik von links

- **„Sie meinen es nicht ehrlich“**  
Die Dekarbonisierung ist nur Rhetorik, klimapolitische Fortschritte sind der EU-Kommission im Prinzip egal. Energie- und Klimapolitik wird nur soweit betrieben, wie es den Konzernen der EU Gewinne bringt
- **„Es fehlt der Ehrgeiz“**  
Die EU-Energiepolitik ist zu zaghaft bei den ökologischen Zielen wie Emissionsminderungen, Effizienzverbesserungen etc
- **„Es werden die falschen Technologien gefördert“**  
Im Energiemix der EU ist auch Atom, CCS, Fracking, Wüstenstrom, OffShore- Wind enthalten
- **„Es werden die falschen Firmen unterstützt“**  
Die Wende zum grünen Kapitalismus und zur Dekarbonisierung wird genutzt, um die Konzerne zu stützen, kleine Newcomer werden systematisch unterdrückt
- **„Es werden die falschen Methoden angewandt“**  
Die EU-Kommission setzt zu stark auf Liberalisierung und Privatisierung und zu wenig auf verbindliche ordnungspolitische Vorgaben
- **„Es fehlt der soziale Blick“**  
Die Folgen der Energiewende für Arbeitsplätze und kleine Einkommen werden nicht ausreichend berücksichtigt

# EU energy and climate policy: Criticism and alternatives

- **Market integration:**

The European Commission wants to create a pan-European integrated energy market, a European Super Grid to ensure free movement of energy, so that especially a pan-European trade in renewable energy shall be possible. Therefore a harmonization of subsidies and national regulation schemes would be necessary.

What is your position on this strategy?

- **Fair and Secure Transition:**

In the Energy 2020 strategy access to energy at affordable prices for all citizens shall be achieved by empowering consumer rights and fostering competition. Is this sufficient to ensure social justice within the energy transition?

What measures are to be taken into account to protect vulnerable consumers?

What measures are to be taken into account to help employees displaced due to technological change?

What are your proposals to gain social justice during the energy transition?

- **Extension of market based instruments (ETS):**

European Emission Trade System (ETS): There are different proposals to strengthen this market based instrument, e.g. the temporary backloading of allowances or auctioning 100 per cent. Do you agree to this or other measures to promote the ETS. What other measures are necessary? Or is the method of establishing a CO<sub>2</sub> market the wrong strategy to reach lower CO<sub>2</sub>-emissions by energy use?

- **Extension of market based instruments (other):**

Which are the conditions for the implementation of other economic instruments, e.g. the taxation of fossil fuels, electricity or other resources?

- **Ownership questions:**

Is a common ownership of the grids for electricity or gas necessary to operate them in an ecological and social correct way?

Or could they remain in private ownership within a regulated framework?

Could the transition to renewables be successful with reversed policies of big companies? Or could this only happen with small companies and cooperatives controlled by the citizens? And why?

- **Promotion of technologies:**

What is your position on the use of the following controversial technologies aided by the EU?

- Nuclear power plants
- Carbon Capture and Storage (CCS)
- Fracking (for gas exploration)

Is there a need to support or to slowdown certain renewable energy technologies (e.g. biofuels, desertec, photovoltaics)

- **Main criticism points:**

Can you summarize your main criticism of the EU Energy policy?

- **Main alternatives**

What are your main proposals for an alternative energy and climate policy in the EU?

# Positionen linker Parteien und sozialer Bewegungen zur Energie- und Klimapolitik der EU

## Interviews

- Parteien

angefragt: 17

Rückläufe: Red Green Alliance (DK), Die Linke (D), Socialist Party (NL), KPÖ (AU), Parti de Gauche (F), Vasemmistoliitto (FI)

- Bewegungen:

angefragt: 9

Rückläufe: European Trade Union Confederation (ETUC), Climate Action Network (CAN), Green Network Zagreb (ZMAG), Eurosolar, Attac ECU AG, Carbon Trade Watch (CTW)



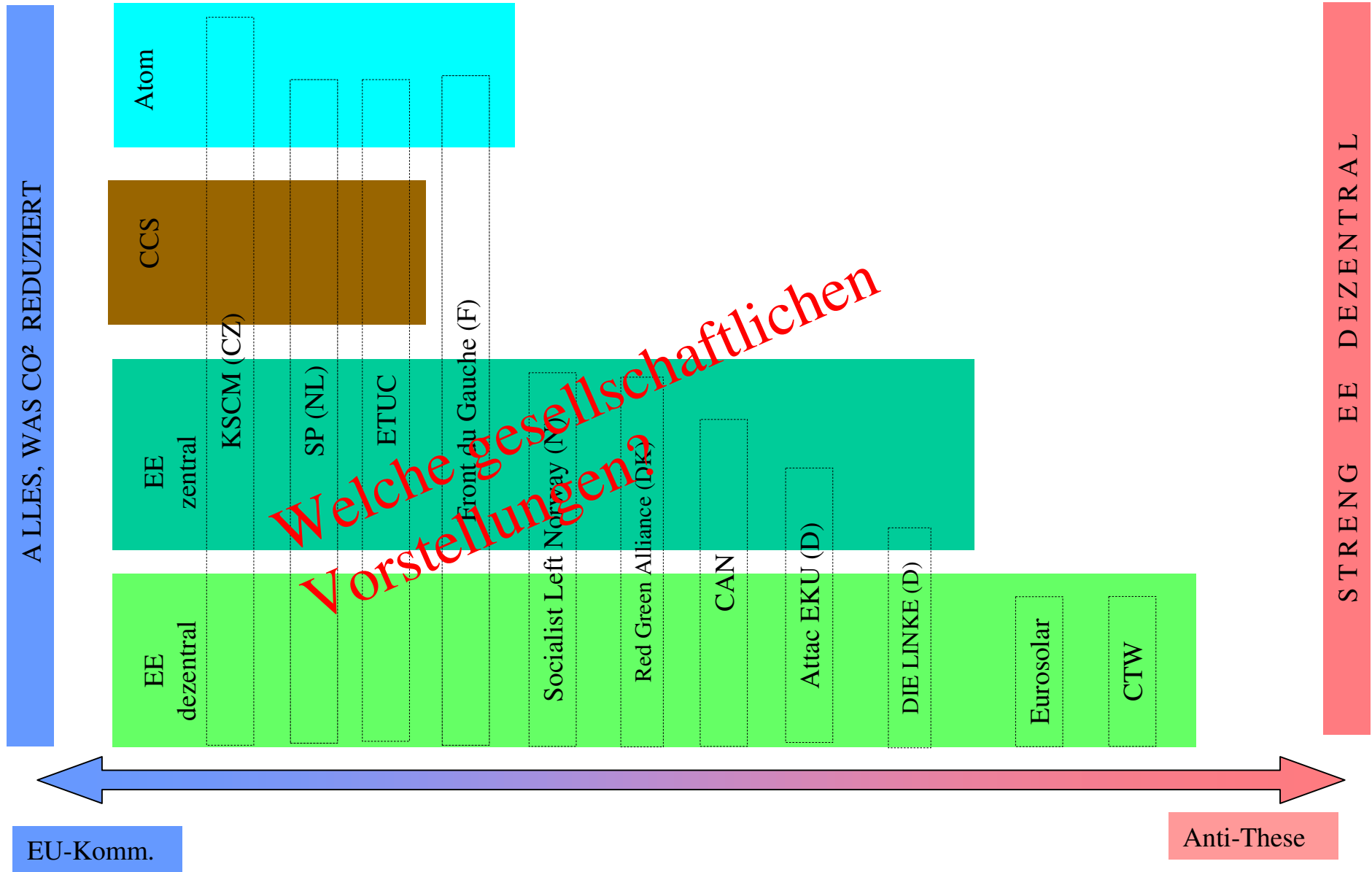
# Positionen linker Parteien und sozialer Bewegungen zur Energie- und Klimapolitik der EU

## Steckbriefe (18)

Basis: Interviews und Dokumente

- Technologiepolitik:  
Welche CO<sup>2</sup>-mindernden Technologien sind weiter zu fördern, welche nicht?  
Aus welchen Gründen?
- EU-Energiebinnenmarkt:  
Sollte es einen EU-weiten Markt für EE geben?  
Sollte es eine EU-weite Harmonisierung des Energiesektors (Steuern, Anreizen, Regulierungen geben?  
Welche Eigentumsformen sind notwendig für die Energiewende?
- Ökonomische Instrumente:  
Welche Rolle können Emissionshandel, Steuern, garantierte Einspeisevergütungen, Subventionen, sonstige ökonomischen Anreize spielen?
- Soziale Transformation, soziale Energiewende:  
Wie werden ärmere Konsumenten geschützt?  
Wie werden freigesetzte Arbeitnehmer geschützt?
- Sonstige Kritik/Alternativen

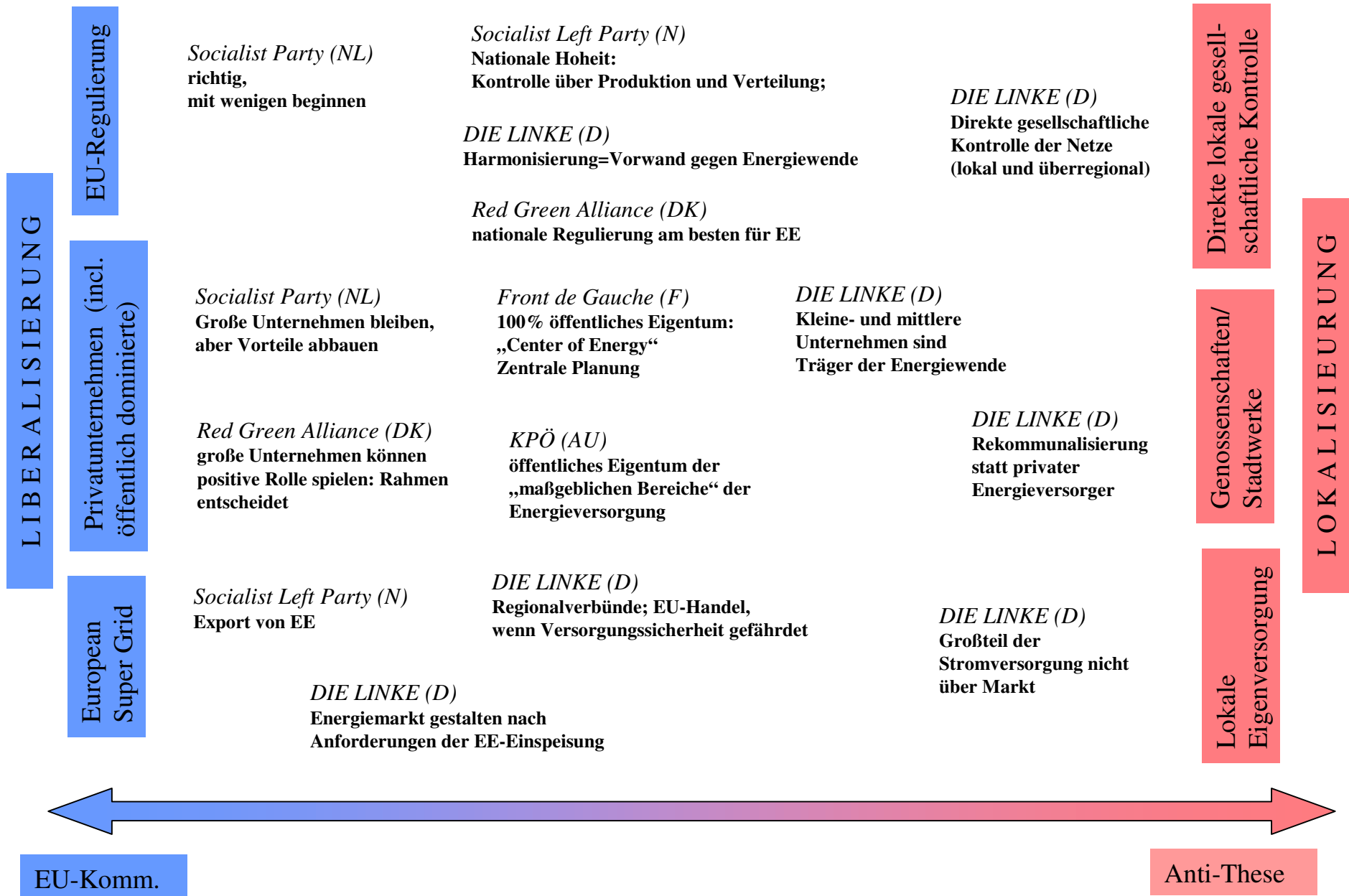
# Positionsfeld Stromerzeugung: Linke Parteien und Bewegungen



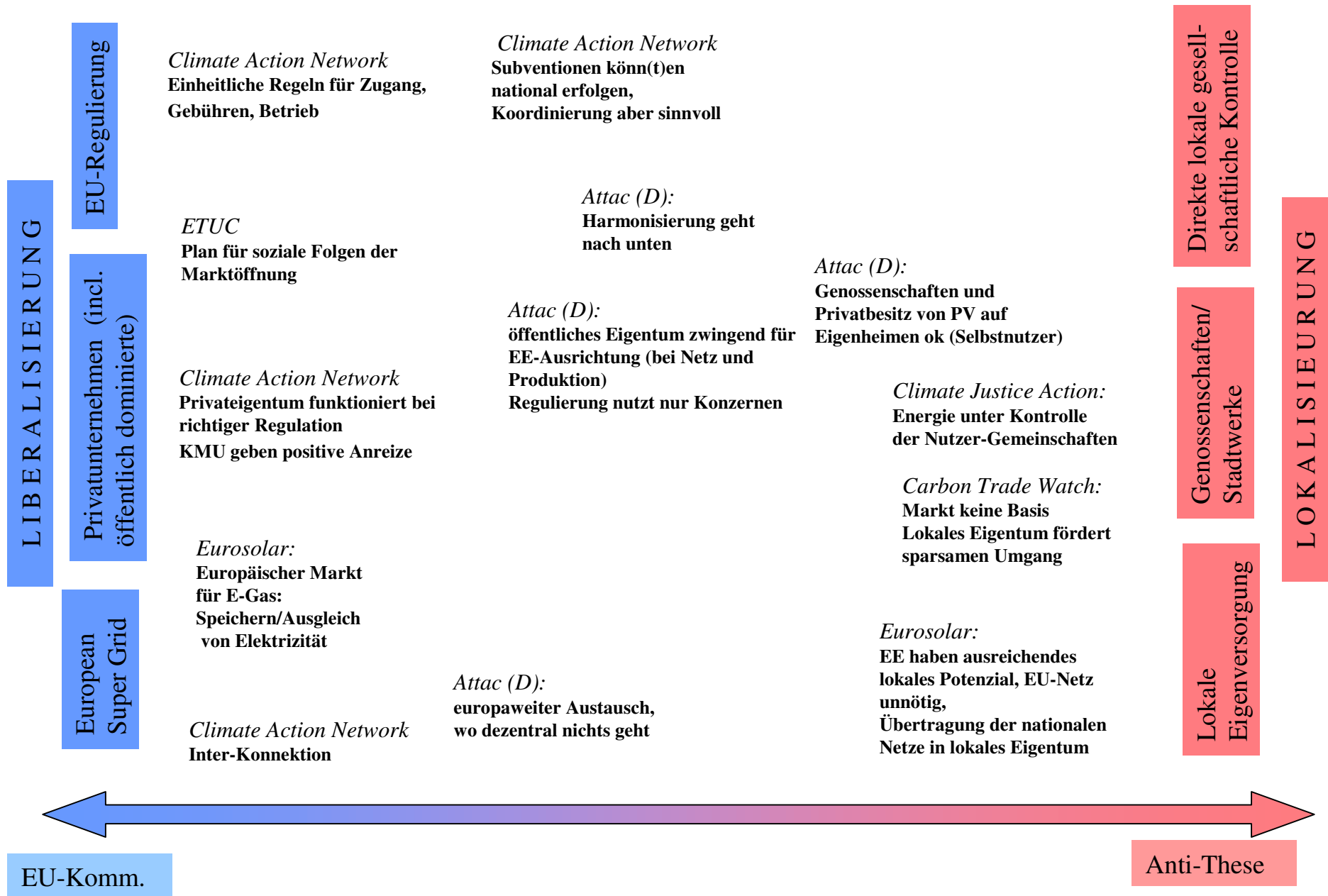
## Energiepolitik der EU-Kommission: Vollendung des Energie-Binnenmarkts

- Überwindung nationaler Märkte mit hohem Konzentrationsgrad
- Überwindung nationaler Preis-Regulierungen („wettbewerbswidrige Praxis“)  
Harmonisierung von EE-Vergütungen („kosteneffizient“, „ausgewogen“)
- „intelligente“ Basisnetze Strom/Gas bis 2020  
smart grids, smart metering:  
Schlüssel für vollständige Nutzung des EE-Potenzials“  
Umlage der Kosten auf Verbraucher,  
evtl Vorgabe für Subventionen durch EU

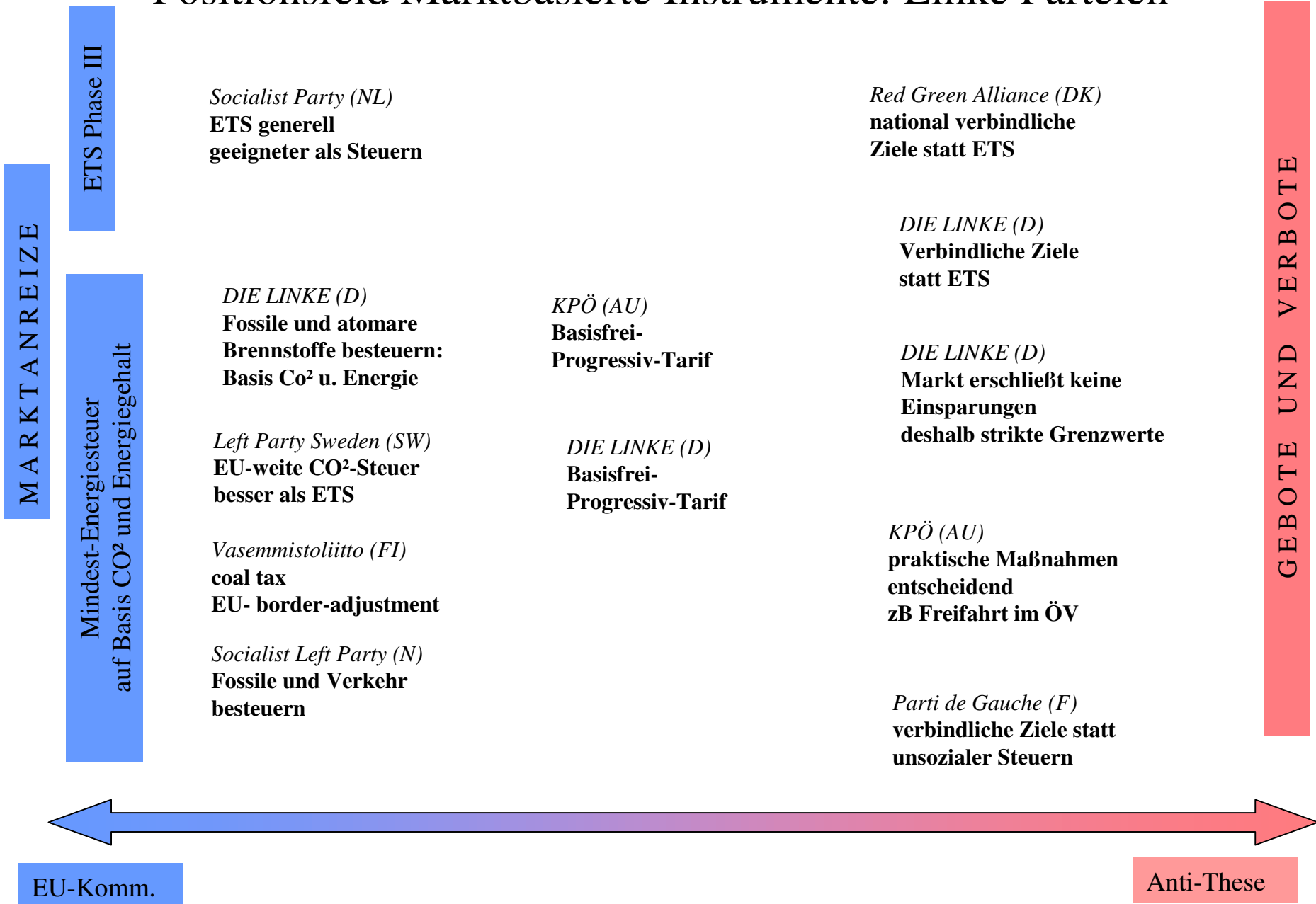
# Positionsfeld Integration des Energiemarkts: Linke Parteien



# Positionsfeld Integration des Energiemarkts: Soziale Bewegungen



# Positionsfeld Marktbasierende Instrumente: Linke Parteien



# Positionsfeld Marktbasierende Instrumente: Soziale Bewegungen

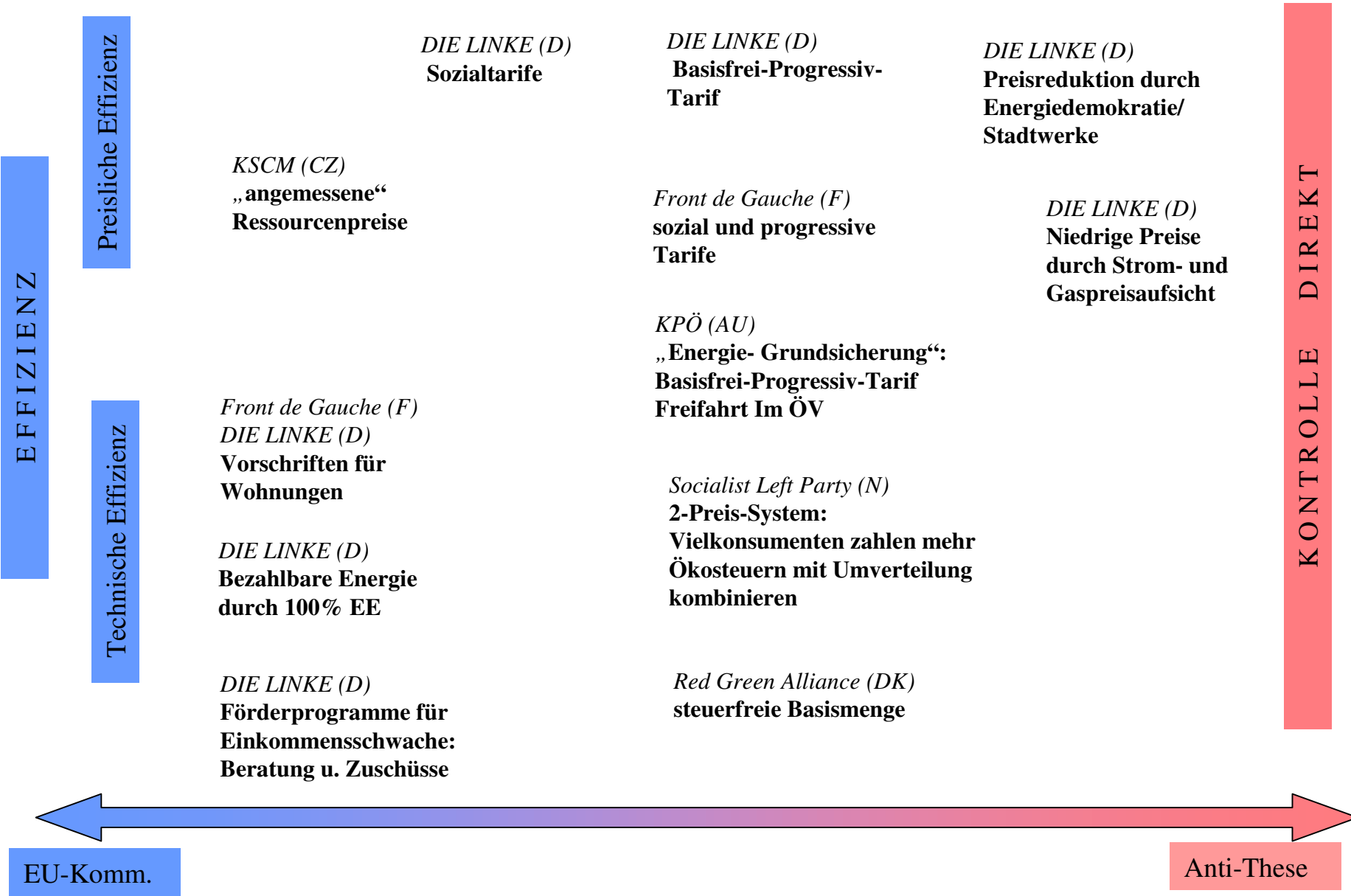


## Energiepolitik der EU-Kommission: Soziale Gestaltung der Energiewende

- Niedrige Preise durch gut funktionierenden Binnenmarkt:  
Zu überwinden sind: mangelnde Aufklärung der Bürger über ihre „aktive Rolle“
- Verbesserung der Energieeffizienz  
Aufklärung über Energieeinsparung: im Schnitt kann jeder Haushalt 1000 € im Jahr sparen  
Überwindung des Investor-Nutzer-Dilemmas
- gezielte Unterstützung „schutzbedürftiger Verbraucher“  
Ausgleich ihrer „wirtschaftlichen Schwierigkeiten“
- Förderung „umweltfreundlicher städtischer Mobilität“
- Änderung von Verhaltensmustern (sonst drohen „rebounds“)



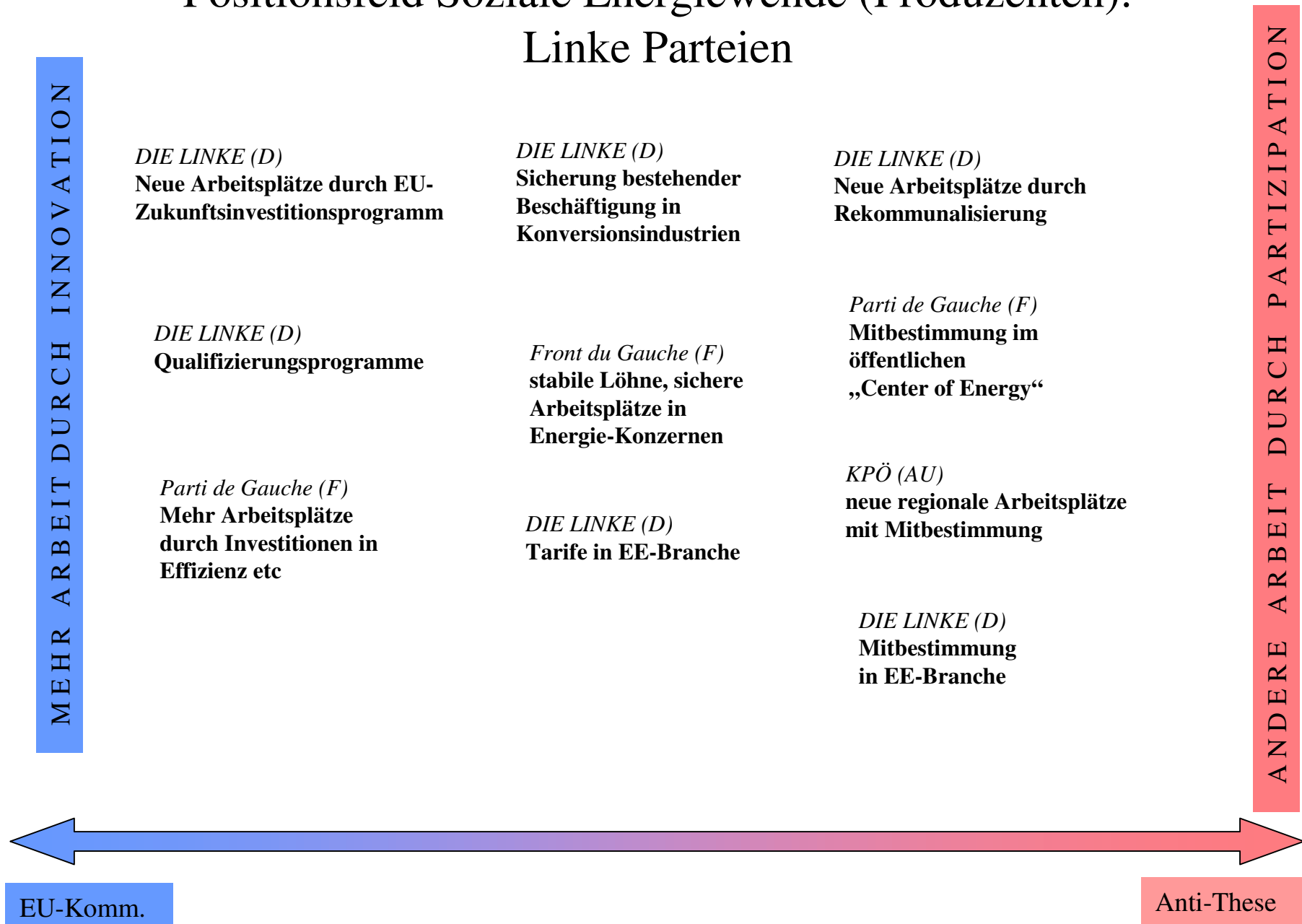
# Positionsfeld Soziale Energiewende (Verbraucher): Linke Parteien



# Positionsfeld Soziale Energiewende (Verbraucher): Soziale Bewegungen



# Positionsfeld Soziale Energiewende (Produzenten): Linke Parteien



MEHR ARBEIT DURCH INNOVATION

ANDERE ARBEIT DURCH PARTIZIPATION

EU-Komm.

Anti-These

# Positionsfeld Soziale Energiewende (Produzenten): Soziale Bewegungen

MEHR ARBEIT DURCH INNOVATION

*ETUC:*  
**Chance für grüne Arbeitsplätze  
durch Investition von 1% d. BIP**

*ETUC:*  
**Arbeitsplatzsicherheit bzw.  
Karriere-Sicherheit  
(dann Arbeitsmobilität akzeptabel)**

*ETUC:*  
**Mitbestimmung bei grünen  
Arbeitsplätzen**

*Attac (D):*  
**Partizipative  
Stadtwerke als  
zentrales Modell**

*Attac (D):*  
**gerechte Löhne, gute Arbeit**

*Climate Justice Action:*  
**Lösung der  
Klimafrage ist  
identisch mit  
Abschaffung von  
Ausbeutung und  
Repression**

ANDERE ARBEIT DURCH PARTIZIPATION

EU-Komm.

Anti-These

# Fazit

Positionen linker Parteien und sozialer Bewegungen zur Energie- und Klimapolitik der EU:  
Von „Ökologischer Modernisierung“ bis „Systemwechsel“

Konsens: nur bei Technologien:

- dezentrale EE
- Effizienz

Nähe und Ferne zur Kommission

- Alle Technologien  $\Leftrightarrow$  nur EE
- EU-Energiemarkt  $\Leftrightarrow$  „Center of Energy“  $\Leftrightarrow$  Stadtwerke
- CO<sup>2</sup>-Steuer  $\Leftrightarrow$  technische Vorschriften
- Sozial durch Effizienz  $\Leftrightarrow$  Sozial durch Eigentum und Preiskontrolle
- Mehr Arbeit durch Innovation  $\Leftrightarrow$  andere Arbeit  $\Leftrightarrow$  Deproduktivismus

Parteien: Nähe und Ferne

Soziale Bewegungen: Nähe oder Ferne

*Solidarisch und solar  
in freizeitlicher Moderne?*